

044 - Einfluss des ersten Laubschnitttermins im Weinbau auf die Traubenmorphologie und Anfälligkeit gegenüber Traubenfäulnis

Timing of first shoot topping and its impact on grapevine cluster morphology and bunch rot susceptibility

Nicole Baron, Daniel Molitor², Manfred Stoll, Danièle Evers²

Hochschule Geisenheim University

²Centre de Recherche Public - Gabriel Lippmann

Die Graufäule, verursacht durch *Botrytis cinerea*, zählt zu den weltweit bedeutendsten pilzlichen Krankheiten an Weinreben und kann neben Ertragsverlust zu negativen Geruchs- und Geschmacksveränderungen und vorzeitiger Alterung der Weine führen. Ziel der vorliegenden Untersuchungen war es, den Effekt des ersten Laubschnitttermins auf die Traubenmorphologie und den Verlauf der Fäulnis-Epidemie zu untersuchen. Hierzu wurden im Jahr 2012 in Remich/Luxemburg Feldversuche mit den weißen *Vitis vinifera* Sorten Riesling und Grauburgunder durchgeführt. Der erste Laubschnitt erfolgte in wöchentlichen Abständen an sieben verschiedenen Zeitpunkten zwischen der Vorblüte (BBCH 57) und vier Wochen nach abgehender Blüte (BBCH 75). Es zeigte sich ein deutlicher Einfluss des Laubschnitttermins auf die Traubenstruktur, auf den Verlauf der Botrytis-Epidemie sowie die Befallsstärken zum Zeitpunkt der Ernte. In beiden Rebsorten hatten die früh geschnittenen Varianten die höchsten und die spätgeschnittenen Varianten die geringsten Befallsstärken. Die vorliegenden Ergebnisse deuten somit an, dass ein Hinauszögern des ersten Laubschnitts bis zum spätmöglichsten Termin eine interessante kulturtechnische Maßnahme zur Auflockerung der Traubenstruktur und Verbesserung der Traubengesundheit darstellen kann. Die verzögerte Fäulnis-Epidemie ermöglicht eine längere Reifephase und somit eine Verbesserung der potentiellen Weinqualität.

045 - „VitiMeteo“ – Prognosesystem für den Weinbau: Eine Erfolgsstory feiert 10jähriges Jubiläum

"VitiMeteo" - forecasting system for viticulture: A story of success celebrates its 10th anniversary

Gottfried Bleyer, Hanns-Heinz Kassemeyer, Michael Breuer, Ronald Krause², Barbara Augenstein², Olivier Viret³, Pierre-Henri Dubuis³, Anne-Lise Fabre³, Bernard Bloesch³, Patrick Kehrli³, Werner Siegfried⁴, Andreas Naef⁴, Georg Klaus Hill, Walter Klaus Kast, Luisa Mattedi, Mauro Varner, Daniel Molitor

Staatliches Weinbauinstitut Freiburg, Merzhauser Str. 119, 79100 Freiburg, Deutschland

²GEOsens Ingenieurpartnerschaft, Gewerbestraße 17, 79285 Ebringen, Deutschland

³Agroscope Changins-Wädenswil, 1260 Nyon, Schweiz

⁴Agroscope Changins-Wädenswil, 8820 Wädenswil, Schweiz

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück (DLR), Wormser Str. 111, 55276 Oppenheim, Deutschland

Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg (LVWO), Traubenplatz 5, 74189 Weinsberg, Deutschland

Fondazione Edmund Mach di San Michele all'Adige, IASMA - Istituto Agrario San Michele all'Adige, Via E. Mach, I 38010 S. Michele all'Adige (TN), Italien

Cantine Mezzacorona, Via Tonale 110 - SS 43 Val di Non 38016 Mezzacorona, Italien

Centre de Recherche Public Gabriel Lippmann, Department Environment and Agro-Biotechnologies, 4422 Belvaux, Luxemburg

Im Rahmen des Nationalen Aktionsplans zur nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sollen bestehende Internetangebote im Bereich des Pflanzenschutzes weiterentwickelt werden. Die Onlineangebote bestehen unter anderem aus Prognosemodellen und weiteren Entschei-